

IWuS Steuerberatungsgesellschaft mbH

IWuS StB GmbH · Ohmstr. 7 · 10179 Berlin

Ohmstr. 7
10179 Berlin

Tel.: (030) 275 60 936

FAX: (030) 275 60 937

Email: info@iwus.de

12. Mai 2010

Stellungnahme zum „Sachstandsbericht und Umlaufverfahren DUBAI DIREKT FONDS GmbH & Co. KG i.L. („DDF“)" vom 17.5.2010 des Liquidators Dr. Reiter

Zur Information unserer Treugeber erlauben wir uns, den Sachstandsbericht des Liquidators Dr. Reiter vom 17.5.2010 um folgende wesentliche Informationen zu ergänzen:

Zu Punkt I.3:

Dr. Reiter weist zu Recht auf das dringende Erfordernis hin, die 165 Bauträgerverträge, die quickfunds als Geschäftsführerin beider Fonds im Jahr 2007 ohne Wissen der Beteiligten und der Anleger statt im Namen des DDF II fälschlicherweise im Namen des DDF abgeschlossen unterschrieben hatte, endlich korrekt umgeschrieben werden müssen. Wichtig ist dabei allerdings, dass DAMAC hierzu nunmehr bereit ist und DDF aus sämtlichen Verpflichtungen entlässt. Bisher war DAMAC hierzu nicht bereit, da DAMAC wohl hohe Forderungen an DDF II hat und verständlicherweise nicht bereit war, DDF als zahlungskräftigen Schuldner gegen DDF II auszutauschen.

Wir wünschen Dr. Reiter Erfolg bei seinen Bemühungen, DAMAC zum Einlenken zu Gunsten des DDF zu bewegen. Sollte DAMAC hierfür allerdings ein finanzielles Zugeständnis und eine Zahlung von DDF verlangen, so müsste dieser Schaden unserer Auffassung nach unmittelbar vom Verursacher, also quickfunds, getragen werden.

Ebenfalls zu Recht weist Dr. Reiter darauf hin, dass die Übergabe, Abnahme und Vermietung der bereits im Dezember 2008 von DAMAC fertiggestellten Wohnungen (das sind die 32 Wohnungen im Objekt „The Crescent“) aus den 69 von DDF an DDF II verkauften Bauverträgen, sinnvollerweise vorangetrieben werden sollte. Bisher ist die Übergabe dieser Wohnungen durch DAMAC nicht erfolgt, da diese Wohnungen noch nicht vollständig bezahlt sind. DDF II hatte in den Kaufverträgen zwar die Verpflichtung übernommen, sämtliche noch fällig werdenden Bauraten pünktlich an DAMAC zu bezahlen, diese Verpflichtung dann aber nicht erfüllt. DAMAC hatte mit Mahnungen und Kündigungen aller Bauverträge reagiert, und hatte dementsprechend die fertigen Wohnungen nicht übertragen. Neuere Erkenntnisse liegen uns nicht vor.

Amtsgericht Charlottenburg
HRB 95241 Sitz Berlin
Geschäftsführer:
Dipl.-Kfm. Otto A. Geller
Steuerberater

Ohmstr. 7
10179 Berlin

Tel.: (030) 275 60 936
Fax: 030) 275 60 937
info@iwus.de

Zwischen DDF und DAMAC wurden seit Anfang 2009 von der früheren Liquidatorin ACCEPT Verhandlungen mit dem Ziel geführt, die fehlerhafte Zuordnung von Zahlungen und Bauverträgen durch die frühere Geschäftsführung beider Fonds zu korrigieren und DDF aus allen Verbindlichkeiten gegenüber DAMAC zu entlassen.

Ohne detaillierte Informationen über die aktuellen Immobilienpreisentwicklung in Dubai und über das Sanierungskonzept des DDF II kann nicht sachgerecht beurteilt werden, ob die Übernahme fertiger Wohnungen – sei es in Form der von Dr. Reiter vorgeschlagenen treuhänderischen Lösung für beide Fonds, sei es durch DDF II alleine – wirtschaftlich sinnvoll und machbar ist. Denn bekanntlich sind die Immobilienpreise in Dubai im Herbst 2008 drastisch gefallen, so dass möglicherweise eine Bezahlung der ausstehenden Raten an DAMAC im Vergleich zum Wert der danach übernommenen Wohnungen unvorteilhaft sein kann.

Wir bitten den neuen Liquidator Dr. Reiter vor diesem Hintergrund, auch im Rahmen der von ihm angedeuteten treuhänderischen Lösung vor der Übernahme der Wohnungen und der damit zusammenhängenden Verpflichtungen die wirtschaftliche Vorteilhaftigkeit eingehend zu prüfen. Da DDF im Rahmen der vorgeschlagenen Treuhandlösung gemeinsam mit DDF II mitverpflichtet würde, und wegen des Risikos, dass DDF II wegen seiner übrigen Zahlungsverpflichtungen von DAMAC in Anspruch genommen wird und hierfür auch gemeinsam übernommene Wohnungen entstehen müssten, halten wir außerdem die Vorlage eines detaillierten Sanierungskonzepts für DDF II und für sämtliche 234 Wohnungsbauverträge für unbedingt erforderlich.

gez.

Otto A. Geller
Geschäftsführer